

Pressemappe: Agrar-Presseportal

12.04.2017 | 06:00:00 | ID: 23930 | Ressort: [Umwelt](#) | [Klima](#)

Wettervorhersage für Deutschland vom 12.04.2017

[Offenbach](#) (agrar-PR) - *Am Freitag ist es wechselnd wolkig. Entlang der Küsten und im Süden kann es auch längere sonnige Abschnitte geben. In der zweiten Tageshälfte erreicht etwas Regen den Nordwesten des Landes.*

Der Wind weht schwach bis mäßig, an den Küsten teils auch frisch und stark böig aus westlichen Richtungen. Die Höchstwerte liegen in der Mitte und im Norden zwischen 10 und 15 Grad, im Süden werden 14 bis 18 Grad erwartet.

In der Nacht zum Samstag ist der Himmel im Süden aufgelockert bewölkt oder klar und es bleibt trocken. Sonst breiten sich dichte Wolken aus und im Norden kann zeitweise etwas Regen fallen. Die Tiefstwerte liegen je nach Bewölkungsverteilung zwischen 7 und 1 Grad. In den klaren Gebieten herrscht Bodenfrostgefahr.

Am Samstag ist es im Norden und in der Mitte zunehmend stark bewölkt und es fällt vor allem im Norden zeitweise Regen. Im Süden ist es anfangs noch meist trocken. In der zweiten Tageshälfte kommt aber auch dort örtlich leichter Regen auf.

Der Wind weht im Norden frisch, teils auch böig aus und dreht von Südwest auf West bis Nordwest. Stürmische Böen beschränken sich auf die Küsten und exponierte Berggipfel. Die Höchstwerte erreichen 8 bis 17 Grad, wobei es im Südwesten am mildesten wird.

Nachts klart es vor allem in der Mitte mal auf. Sonst gibt es bei wechselnder Bewölkung örtlich Schauer, in höheren Lagen als Schnee. Die Temperaturen sinken je nach Bewölkung auf 6 bis 1 Grad. Im höheren Bergland gibt es leichten Frost bis -1 Grad und örtlich Straßenglätte.

An Ostersonntag und Ostermontag ist es wechselnd bis stark bewölkt mit wenig Platz für die Sonne. Bevorzugt in der zweiten Tageshälfte kommt es zu Schauern und vereinzelt auch zu isolierten Gewittern, die teils mit Graupel einhergehen können.

Die Schneefallgrenze liegt bei rund 400 m im Norden und 800 m im Süden. Die Temperaturen erreichen Höchstwerte zwischen 8 an der See und 15 Grad in Südbaden. Der Wind weht mäßig bis frisch, in Böen an der Küste stark bis stürmisch mit Sturmböen im Bergland aus West bis Nordwest.

Am Montag wird der Wind schwächer und bringt nur noch auf den Bergen stürmische Böen. Nachts geht die Temperatur auf 6 bis 1 Grad zurück. Bei längerem Aufklaren gibt es vor allem in Bodennähe leichten Frost.

Am Dienstag kann es im Nordosten noch vereinzelt einen Schauer geben oder es regnet etwas. Sonst setzt sich zwischen den Wolken auch mal die Sonne durch und es ist meist niederschlagsfrei.

Die Höchstwerte liegen zwischen 9 Grad an der Küste und bis 17 Grad bei Sonne im Südwesten. Der Wind weht schwach bis mäßig, an der Küste auch frisch aus vorherrschend südwestlichen bis südlichen Richtungen.

Nachts kühlt es auf 8 bis 1 Grad ab.

Trendprognose für Deutschland, von Mittwoch, 19.04.2017 bis Freitag, 21.04.2017

Am Mittwoch nach Südosten hin noch anfangs teils heiter und Temperaturen bis 18 Grad. Sonst Wechselhaft mit gelegentlichen Regenfällen, in den Kammlagen auch Schnee. Mit Werten zwischen 8 Grad an der See und 16 Grad im Südwesten weiterhin kühl. Tiefstwerte nachts 2 bis 8 Grad und bei Aufklaren Bodenfrost möglich. (© Deutscher Wetterdienst)

Weitere Wetterinformationen finden Sie unter Agrarwetter oder Profiwetter.



[Agrar-Presseportal](#)

Postfach 131003 70068 Stuttgart Deutschland

Telefon: +49 0711 63379-810

E-Mail: redaktion@agrار-presseportal.de Web: www.agrar-presseportal.de >>> [Pressefach](#)